

Austausch zum Projekt FlexiTeams

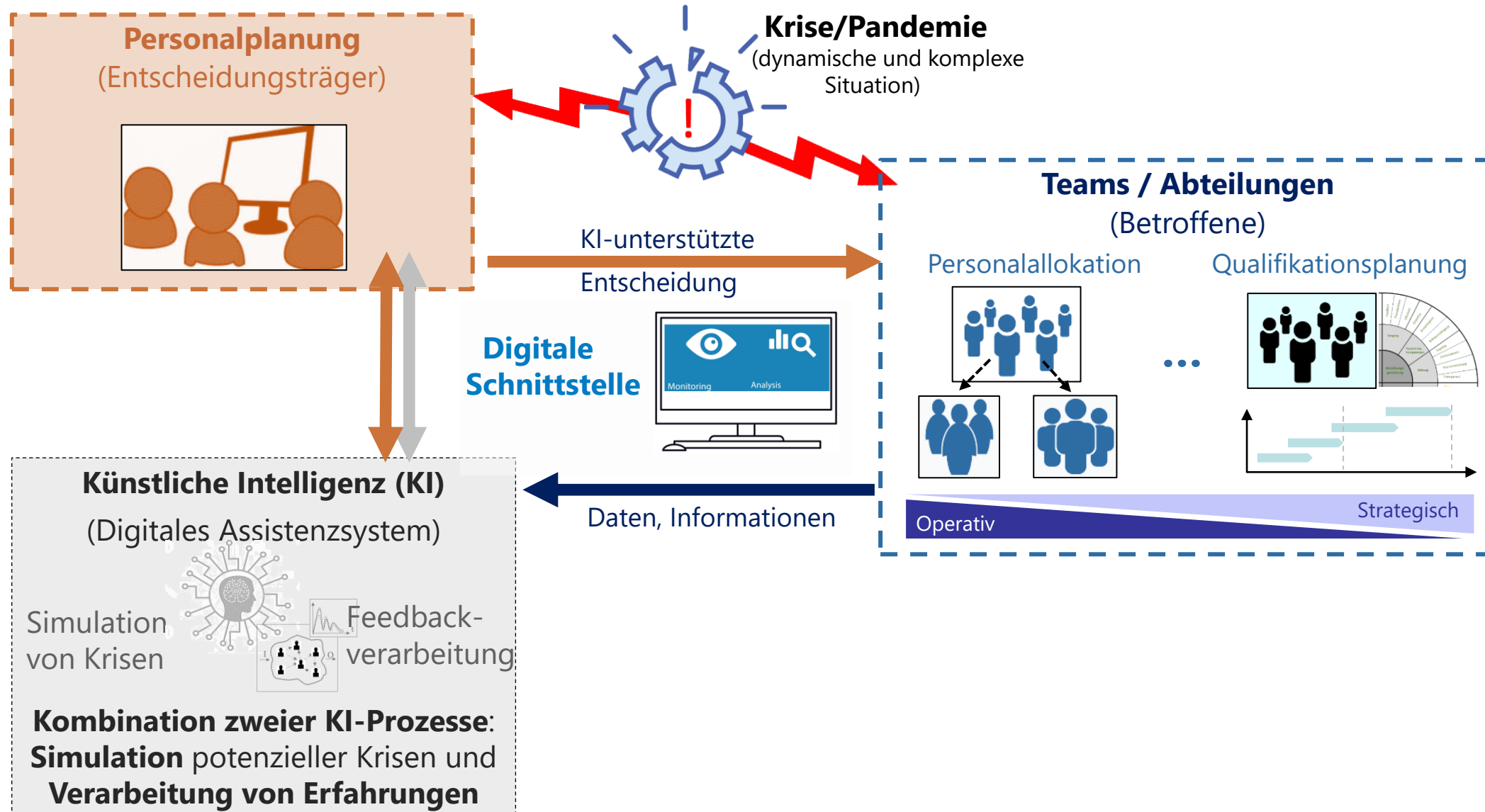
Simulation und erfahrungsbasierte Optimierung der Personalallokation in herausfordernden Krisensituationen mithilfe von digitaler Assistenzsysteme

Hintergrund. Durch diverse Krisen (COVID, Krieg in der Ukraine, Fachkräftemangel) haben Unternehmen zunehmend Schwierigkeiten Kundenaufträge zufriedenstellend und schnell zu bearbeiten. Speziell aufgrund der Pandemie hat das Land Rheinland-Pfalz Finanzmittel zur Forschung eines digitalen Assistenzsystems bereit gestellt. Dieses System soll Unternehmen dienen, Personalplanungen kurz- und langfristig effektiver und effizienter zu meistern. Das System kombiniert dabei zwei Funktionen basierend auf künstlicher Intelligenz: (1) Eine Simulation möglicher Planungsszenarien und Personalplanungsvorschläge in Abhängigkeit unternehmensspezifischer Entscheidungs- und Arbeitsprozesse sowie (2) eine Berücksichtigung von Entscheidungsträgern gemeldeten Feedbacks zu den vom System gelieferten Vorschlägen.

Gesprächsziele und -inhalte. Im Rahmen des Projekts suchen wir nach Gesprächspartnern zur Dokumentation von Personalplanungsprozessen über Teams, die störanfällige Arbeitsprozesse durchlaufen. Wir dokumentieren, wie diese Prozesse und Herausforderungen zusammenhängen. Zusätzlich dokumentieren wir, was Sie für Herausforderungen in der Personalplanung haben und möchten erfahren, welche Entscheidungskriterien bei der Personalplanung verwendet werden und was für Entscheidungskriterien speziell in einer Krise genutzt werden. Wir dokumentieren auch, welche wirtschaftlichen Auswirkungen diese Krisen auf das Unternehmen haben. Zusätzlich möchten wir von Ihnen erfahren, ob und welche Technologie bei der Planung genutzt wird und was für Daten/Informationen bei Personalplanungen verwendet werden.

Diese Informationen dienen uns dem Land Rheinland-Pfalz zu dokumentieren, wo in der Personalplanung Bedarf an Technologien basierend auf künstlicher Intelligenz besteht.

FlexiTeams Projektvorstellung: KI-Anwendungsszenario in der Personalplanung



Aufbau und Ziele des Gesprächs

Zielgruppe

Gesächspartner mit Einblick in die Personalplanung und Wissen über dahinter liegende Arbeitsabläufe, die störungsanfällig sind



Zeitraumen

45-60 Minuten über Zoom oder in Person



Ihr Nutzen und unsere Ziele



- Bewertung Ihrer Organisation auf die aktuelle Möglichkeit des Einsatzes von KI
- Feedback zu Möglichkeiten und Grenzen von KI in Ihrem Anwendungsbereich
- Einblick in Systementwicklungen zur Personalplanung mit KI
- Kommunikation von Förderbedarfen/Themen ans Land RLP

Prozessbeschreibungen



- Merkmale Personalplanungsprozess
- Merkmale Entscheider und betroffene Mitarbeiter
- Merkmale entscheidungsrelevanter Arbeitsabläufe (Work Flows)
- Kriterien der Personalplanung
- Verwendung von Software und Daten

Prozessstörungen durch Krisen



- Herausforderungen: COVID19, Umweltkatastrophe, neue Regelungen
- Auswirkungen auf Personalplanung
- Optimierungspotenziale durch KI-Antizipation, -Simulation und – Reflexion zukünftiger Störung
- Wirtschaftliche Auswirkungen der Krisen auf Ihre Unternehmung

Künstliche Intelligenz (KI)



- Digitales System zur Unterstützung/Optimierung der Personalplanung durch
 - a) Simulationen von Szenarien und
 - b) erfahrungsbasiertes Feedback

FlexiTeams – ein interdisziplinäres Forscher-Team zum Einsatz von KI

KI-Entwickler, Schnittstellengestalter und Wirtschaftspsychologen

Wirtschaftsinformatik I



Prof. Dr. Ingo Timm
Wirtschaftsinformatik I
DFKI Außenstelle Trier



Dr. Ericson Hölzchen
Wirtschaftsinformatik I
DFKI Außenstelle Trier

Wirtschaftsinformatik II



Prof. Dr. Ralph Bergmann
Wirtschaftsinformatik II
DFKI Außenstelle Trier

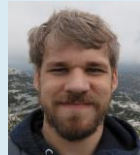


Dr. Ditty Mathew
Wirtschaftsinformatik II
Informatikwissenschaften

Human-Computer Interaction



Jun.-Prof. Dr. Benjamin Weyers
Human-Computer Interaction
(Schnittstellengestalter)



Dr. Moritz Gobbert
Human-Computer Interaction



Dr. Dominique Bohrmann
Human-Computer Interaction

Wirtschaftspsychologie



Prof. Dr. Thomas Ellwart
Wirtschaftspsychologie
Arbeit, Personal, Organisation



Dr. Thomas Schilling
Wirtschaftspsychologie



**Ich freue mich auf den Austausch
mit Ihnen!
Sie erreichen mich wie folgt...**

Thomas Schilling
Telefon: 0651 201-2053
Email: thomas.schilling@uni-trier.de
Fachbereich 1, AO Psychologie, D108



Universität Trier | Universitätsring 15 | 54296 Trier
| Germany
www.uni-trier.de